

AI Airports International

Board of Directors verabschiedet Investitionsprogramm für den Baikal Airport (Ulan Ude) – Konstruktive Gespräche zwischen der burjatistischen Regierung und AI Airports International – Ausbau des Baikal Airports zu einem internationalen Flughafen – Erfolgreicher Abschluss der Steuernachforderung

Jersey, 24. Dezember 2008 – Während eines am 19. Dezember 2008 in Ulan Ude stattgefundenen Treffens von Hans-Peter Dohr, stellvertretender Vorsitzender des Board of Directors von AI Airports International (AI) und Alexander A. Formenko, stellvertretender Vorsitzender der Regierung der Republik Burjatien, konnten alle offenen Fragen den Baikal Airport (Ulan Ude) betreffend geregelt werden. Beide Seiten konnten sich auf ein kurz- bzw. mittelfristiges Maßnahmenpaket einigen, um den Flughafen zum internationalen Gateway für die Republik Burjatien zu entwickeln.

Das Ergebnis der Gespräche wurde in einem von AI und der Republik Burjatien unterzeichnetem Protokoll festgehalten. Demgemäß wird AI Airports International unmittelbar RUB 16 Mio. (ca. TEUR 370) in eine internationale Grenzkontrollstation am Baikal Airport investieren. Zusätzlich wurde ein zweites Investitionsprogramm im Umfang von RUB 28 Mio. (ca. TEUR 650) diskutiert. Diese zweite Ausbauphase bedarf noch der Zustimmung durch das AI Board sowie weiterer Gespräche mit der burjatistischen Regierung, die für Ende Jänner 2009 geplant sind. Dohr: „Wir freuen uns auf die künftige partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Republik Burjatien, von der sowohl der Baikal Airport wie auch AI Airports International profitieren werden.“

AI Airports International informiert weiters, dass – nach einem mehr als sechs Monate anhängigen Verfahren – ein Schiedsgericht über eine eventuelle Steuernachforderung in Höhe von RUB 29 Mio. (ca. TEUR 675) im Sinne von AI entschieden hat. Demnach beträgt die Grundsteuerschuld des Baikal Airports null.

Rückfragen bitte an:

Investor Relations und Public Relations
Dieter Riedlinger
Hochegger Financial Relations GmbH
T: +43 (01) 504 69 87 44
M: +43 (0) 676 3244502
M: d.riedlinger@hochegger.com